



# DIE GLOCKE

Februar bis März  
2022

**Fürchtet euch nicht!** Lukas 2,10 und Matthäus 28,5

# Inhalt

- S. 2 Passionszeit - kurz erklärt
- S. 3 Fürchte dich nicht
- S. 4 Die Sache mit dem Kommen
- S. 6 St. Johannes neu entdecken - Suche den Unterschied
- S. 7 Lichtspiel rund um St. Johannes
- S. 8 Ein Schatz in St. Johannes
- S. 9 Weltgebetstag
- S. 10 Laubharken
- S. 11 Ev. Jugend Soltau
- S. 13 Zurück aus der Zukunft - Kirchenvorstand unterwegs
- S. 14 Gottesdienste
- S. 16 Aus der Gemeinde
- S. 18 Tauffeste
- S. 19 Konfirmandenunterricht
- S. 20 Evangelische Kindertagesstätte St. Johannes
- S. 21 Friedenslicht aus Bethlehem Förderverein Kindertagesstätte
- S. 22 Kirchenmusik / Auflösung Rätsel
- S. 23 Küsterdienst
- S. 24 Grüne Damen und Herren / Soltauer Tafel
- S. 25 Verteilung Glocke / Diakoniestation Soltau
- S. 26 Impressum / Infoseiten



## Passionszeit - kurz erklärt

Am 2. März ist es wieder soweit. Mit dem Aschermittwoch beginnt in diesem Jahr die Passionszeit in den christlichen Kirchen. Christinnen und Christen erinnern sich in den sieben Wochen vor dem Osterfest an den Leidensweg Jesu. Am Beispiel der letzten Lebenstage Jesu geht es dabei um immer wiederkehrende dunkle und verstörende Lebenserfahrungen. So wird in diesen Wochen besonders nachgedacht über zerbrechende Gemeinschaft, tödlichen Verrat, willkürliche Verhaftungen, Verurteilung und Todesstrafe, Folter und Hinrichtung. Zugleich wird am Beispiel Jesu als dem Christus daran erinnert, dass Gott in all dem und durch alles hindurch diese schweren Wege im Leben der Menschen miterleidet, miterträgt und mitgeht. Selbst in den Schreckensgeschichten dieser Welt bleibt Gott in seiner Liebe gegenwärtig – durch alles hindurch, sogar über den Tod hinaus. Davon erzählt dann nach der Passionszeit aber erst das Osterfest mehr. **Carsten Mork**

# Fürchte dich nicht

Adventszeit, eine E-Mail ploppt auf: „Kathrin, schreibst du die Andacht für die Gemeindebriefe Ausgabe Februar, März ...?“ Februar, März, das ist Passionszeit und gerade ist Advent.

Es ist kalt, die Temperatur kurz über dem Gefrierpunkt. Eigentlich sitze ich an der Weihnachtspredigt. Die vierte Welle tobt. Viel zu viele Menschen sterben auf Intensivstationen und die Zahl der Neuinfizierten steigt und steigt. Immer mehr Jüngere, ja sogar Kinder sind betroffen. Delta, Omikron, Impfung, Abstand.

Passionszeit – Zeit, in der an das Leiden und Sterben gedacht wird ...

Ich denke an das verzweifelte Stoßgebet, das Jesus im Garten Gethsemane zum Himmel schickte: „Gott, mein Gott, warum hast Du mich verlassen?“

Es war ein schwerer und schrecklicher Weg damals und es ist ein schwerer und schrecklicher Weg heute.

„Fürchte dich nicht“, sagt der Engel zu den Frauen am Grab Jesu und es leuchtet.

„Fürchte dich nicht“ – Er lebt. Es gibt eine Zukunft.

„Fürchte dich nicht“ – Lichtblick, Hoffnungsschimmer in dem ganzen Elend.

„Fürchte dich nicht.“ Diese Worte

haben gewirkt: Maria war bereit für die Geburt, Josef hat zu Maria gestanden, die Hirten haben sich auf den Weg gemacht nach Bethlehem. Auch die Frauen am Grab liefen los und erzählten, was sie erlebt haben. Haben wir den Mut uns auf den Weg zu machen in eine neue Zukunft, so wie Maria, so wie Josef, so wie die Hirten, so wie die Frauen? Haben wir den Mut zueinander zu stehen, die Botschaft der Liebe und der Hoffnung zu erzählen?

„Fürchte dich nicht“ benennt die Angst, die Menschen empfinden.

„Fürchte dich nicht“ sagt aber auch: „Hab Mut, es geht weiter, aber anders als du denkst. Es gibt eine Zukunft, fürchte dich nicht. Hab Vertrauen und mach dich auf den Weg.“

„Fürchte dich nicht“ bewegt Men-



## Fürchte dich nicht

schen loszugehen, sich aufzumachen, zu helfen, da zu sein – damals und heute.

„Fürchte dich nicht“ – Gott hat Jesus auferweckt, Gott hat Leben geschenkt, in unserer Welt und nach dem Tod. Gott hat den Tod, die Verlassenheit, die Angst überwunden. Nutzt diese Botschaft uns in der Pandemie?

„Fürchte dich nicht“ – Wir brauchen es, das Licht am Ende des Tunnels,

Hoffnung auf ein Miteinander, auf Liebe und Verzeihen. Wir brauchen den Glauben/das Vertrauen an das Leben. Mit dem Vertrauen kommt der Mut loszugehen in Frieden, zu sehen, zu hören, zu erleben, was das Leben ausmacht – gerade in dieser Zeit.

Ich wünsche Ihnen einen Hoffnungs-schimmer und das Vertrauen an das Leben, das Miteinander und den Frieden.  
**Kathrin Burgwal**

## Die Sache mit dem Kommen

Andacht zur Jahreslosung 2022 von Dr. Stephan Schaede



willkommen. Niemand wird abgewiesen. Nur, mit dem Kommen ist das so eine Sache. Viele Leute sind recht zaghaft damit geworden. Die Kirchen laufen nicht über. Wegen der elend langen Corona-Fahrt dürfen sie das nicht einmal an Heiligabend

Schön wär's!  
Wenn der geistliche Groschen dieser Tage in diese Richtung fallen müsste. Ja, Du, Ihr könnt kommen. Alle sind

tun. Gemein. Dass in der Kirche niemand abgewiesen wird, diese Neuigkeit braucht die Welt nicht. Sie hat wahrscheinlich auch nicht den Ein-



## Die Sache mit dem Kommen

druck, dass die Gefahr der Abweisung durch die Kirche bestünde.

Der Welt ist blöderweise kaum danach zumute zu kommen. Müsste an den Kirchentüren nicht eher stehen: „Lauft nicht davon, lauft Gott nicht davon!“? Diese Rolle der flehentlichen Bittstellerin ist eigentlich unerträglich. Es ist schwer zu verstehen, weshalb das so ist. Warum zieht der Ruf aus dem Johannesevangelium hierzulande nicht die Mengen an? Damals bei Johannes haben diese Worte 5000 Menschen auf einen Schlag elektrisiert. Jesus will die, die kommen, nicht abweisen. Auch heute. Aber vielleicht, so hat im vorigen Jahr ein mutiger Theologe gemeint, weist Gott seine Kirche ab, ist amts-müde mit ihr, gibt sie in dieser Gestalt auf. Da, so denkt Gott, gehen die meisten nicht mehr hin, die zu mir kommen wollen. Jesus ist woanders unterwegs.

Das ist klug kombiniert. Schmäler werdende Kirchen könnten für einen Gott sprechen, der sich abgewandt hat. – Aber ich sage: Nein, auf keinen Fall! Dafür habe ich immer und immer wieder erlebt, wie Menschen in unserer Kirche verinnerlichen, was im Johannesevangelium geschrieben steht: Sich im Namen des Jesus von Nazareth versammeln, das von ihm gesegnete Leben feiern, sich in sei-

nem Namen für andere einsetzen, geniale Ideen haben, Dinge erproben...

So gibt mir die Jahreslosung eine Übung auf, die es in sich hat: Einer Gott und der Kirche gegenüber haarsträubend abweisenden, weil desinteressierten Welt, in die Parade fahren. Und ihr an Herz und Verstand bringen, dass Gott sie selbst dann nicht abweist. Es lohnt sich auch für sie sich aufzumachen. Und endlich zu kommen.



**Dr. Stephan Schaede**  
Regionalbischof für den  
Sprengel Lüneburg

# St. Johannis neu entdecken

## Suche den Unterschied

Wer zweimal hinschaut, sieht mehr von St. Johannis. Auf dem unteren Foto haben wir 7 Abweichungen vom Originalfoto vorgenommen. Viele Spaß bei der Suche nach den Unterschieden. Die Auflösung des Fotorätsels finden Sie in der nächsten Glocke. **Carsten Mork und Lisa-Marie Lüdemann**



Auflösung des letzten Rätsels auf Seite 22

# Lichtspiel rund um St. Johannis

Mit besonderem Licht sieht die Welt gleich ganz anders aus. Das konnten im Herbst alle erleben, die sich von den vielen Lichtspielen in Soltau verzaubern lassen wollten. Zwar konnte das traditionelle Lichterfest auf Grund der Pandemie auch 2021 nicht stattfinden. Doch gerade deshalb zog sich vom Böhmepark bis zum Georges-Lemoine-Platz und von der Lutherkirche bis nach St. Johannis ein kunterbuntes Lichtband in allen Farben.

Mit Einbruch der Dämmerung verschwand die gewohnte Umgebung mit ihren Gebäuden und in den gewohnten Konturen tauchte Neues auf. Von der Bahnhofstraße aus konnte in wechselnden Farben der Lichtwandel an der Straßenfassade der St.-Johannis-Kirche beobachtet

werden. Passanten blieben stehen und bestaunten das Farbenspiel. Vorbeifahrende Autos hielten an und Insassen stiegen zum ruhigen Betrachten der Kirche aus. Von Musikklässen aus dem Kirchgarten angezogen, konnte dann auch noch ein klassisches Konzert an der Gartenseite der

St.-Johanniskirche miterlebt werden. Bei lichtstarker Projektion eines Filmmitschnitts und kräftiger Musikübertragung des Konzertes wagten einige Besuchende dann auch zu Walzerklängen einige Tanzschritte im dunklen Baumgarten.

„Es ist wunderbar, so etwas unmittelbar vor der Haustür zu erleben“ sagte eine Soltauerin und ihr Mann fügte hinzu: „Da kann man mal für einen Moment all diese Corona-Sorgen abschütteln und einen Abend gemeinsam genießen“. Für Lüftung und die gebotenen Sicherheitsabstände war im Kirchgarten weiträumig gesorgt. So mancher zunächst als Kurzvisite gedachter Abendspaziergang dehnte sich so in eine erlebnisreiche Nacht aus.

**Carsten Mork**



# Ein Schatz in St. Johannis

Die deutsche *Akademie für Wissenschaften* zu Göttingen interessiert sich für einen kleinen Schatz in St. Johannis. Zu einem Projekt der Akademie gehört die Sammlung, Dokumentation und Publikation mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Inschriften in Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern. Hierzu besuchte Frau Dr. Sabine Wehking zusammen mit ihrem Mann unsere St.-Johannis-Kirche. Hierbei ging es um einen Abendmahlskelch unserer Kirchengemeinde. Er stammt aus der ersten Hälfte des 15. Jahrhundert. Diesen galt es zu fotografieren und zu vermessen.

Auf dem Kelch ist die Inschrift in gotischen Buchstaben am Knauf zu sehen: *ihesus, cristus, filius, virginis* (Jesus, Christus, Sohn der Jungfrau).

Eine weitere Inschrift am Fuß des



Kelches lautet: *orate pro Matheo Hilderdinghe sacerdote* (Betet für den Priester Mathäus Hilderdinghus).

Mit diesen Inschriften werden Zeichenkommunikationen erkennbar, wie Menschen zu anderen Zeiten ihren Glauben verstanden und gestaltet haben. So können uns heute auch Gegenstände wie zum Beispiel ein Abendmahlskelch gleich einer Erzählung aus vergangenen Tagen etwas vom christlich gelebten Glauben erzählen.

**Franz-Otto Wiehenstroth**





# Weltgebetstag - ein Gebet wandert ...

... über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Frauen in mehr als 150 Ländern der Welt miteinander!

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags. Gemeinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So wurde der Weltgebetstag in den letzten 130 Jahren zur größten Basisbewegung christlicher Frauen.

Immer am ersten Freitag im März beschäftigt sich der Weltgebetstag mit der Lebenssituation von Frauen eines anderen Landes. Christliche Frauen, z. B. aus Ägypten, Malaysia oder Slowenien wählen Texte, Gebete und Lieder aus. Weltweit wird dieser Gottesdienst dann auf 88 Sprachen in 108 Ländern (2018) gefeiert. Am **Freitag, den 4. März 2022**, laden Frauen aus England, Wales und Nordirland ein, unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ den Spu-

ren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, kulturellen und religiösen Gesellschaft. Am Beispiel von drei Frauenschicksalen kommen Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.

Bei allen Gemeinsamkeiten hat jedes der drei Länder des Vereinigten Königreichs seinen ganz eigenen Charakter: England ist mit 130.000 km<sup>2</sup> der größte und der dichtbesiedeltste Teil des Königreichs – mit über 55 Millionen Menschen leben dort etwa 85% der Gesamtbevölkerung. Die Hauptstadt London ist das pulsierende Zentrum für Wirtschaft und Finanzen, wie auch für die internationale Musik- und Modeszene. Die Waliser\*innen sind stolze Menschen, die sich ihre keltische Sprache und Identität bewahrt haben. Noch immer leidet Wales an den wirtschaftlichen Folgen der Schließung der Kohleminen in den 1980er Jahren. Grüne Wiesen, unberührte Moorlandschaften, steile Klippen und einsame

**Weltgebetstag**  
England, Wales  
und Nordirland

4. März  
2022

**Zukunftsplan: Hoffnung**

## Weltgebetstag

Buchten sind typisch für Nordirland. Jahrzehntelange gewaltsame Konflikte zwischen den protestantischen Unionisten und den katholischen Republikanern haben bis heute tiefe Wunden hinterlassen.

Auch hier in Soltau werden Frauen

unterschiedlicher christlicher Konfessionen diesen Gottesdienst für den **4.März um 19:00 Uhr in St. Johannis** gemeinsam vorbereiten.

Weitere Informationen bei Marion Breithaupt Tel.9987446 / Elke Conrad Tel. 5459 **Elke Conrad**



## Laubharken in St. Johannis

Blätterberge sind in unserem Kirchengarten alle Jahre wieder garantiert. Was in heißen Sommertagen für einen kühlen Schatten sorgt, kommt im Herbst von den Bäumen garantiert in Mengen herunter. So fanden sich zum Ende des Kirchenjahres wieder viele eifrige Blätterharkende und Laubfänger im Kirchengarten bei St. Johannis und am Rühberg ein, um in einer gemeinsamen Aktion erst alle

Blätter auf großen Haufen zusammenzubringen und anschließend auf bereitgestellte Anhänger zu transportieren. Mit corona-gerechten Abständen bei herbstlicher Lüftung machten dann im typischen Novembergrau Jung & Alt mit. Allen tatkräftigen Helfenden sei hiermit noch einmal besonders gedankt.

**Carsten Mork**

# Evangelische Jugend Soltau

## Kinderfreizeit

And Action – Film ab! ... Unter diesem Motto wollen wir dieses Jahr die Kinderfreizeit vom **31. Juli bis 05.**



**August 2022** gestalten. Dabei wird vor allem ein Rabe immer wieder eine nicht unerhebliche Rolle spielen.

Ein Rabe der von seinen Einblicken in die Filmindustrie, aber vor allem auch in die Bibel berichten wird. Und das ganze auch noch auf eine tierisch lustige und spannende Art, wie der Rabe eben so ist. Insgesamt eine wirklich filmreife Vorstellung.

Mehr Informationen und Anmeldeflyer sind über unsere Homepage [www.ej-soltau.de](http://www.ej-soltau.de) erhältlich. Wir freuen uns schon jetzt auf eine wundervolle gemeinsame Zeit in Oese!

## Jugendkonvent

Am **Samstag, den 02. April 2022** steht **um 15 Uhr** der nächste Jugendkonvent an. Wir wollen uns dieses Mal im **Gemeindehaus in Wolterdingen** treffen. Zwei Themenmöglichkeiten stehen dafür im Raum: Zum ersten ein ökologisches Thema mit der Möglichkeit vielleicht gemeinsam einen Garten zu gestalten oder als zweite Variante eine Boßel-Tour. Das genaue Thema wird sich jedoch erst einige Wochen vor dem Treffen herausstellen. Wir finden auf jeden Fall beide Möglichkeiten sehr spannend und hoffen auf möglichst hohe Teilnahme. Also sei doch auch dabei!

Eine Anmeldung hierfür wird ca. 2 Wochen vor dem Treffen über unsere Homepage [www.ej-soltau.de](http://www.ej-soltau.de) möglich sein!  
**Diakon Mitja Matuttis**



**Ev. Jugend Soltau**

Heilig Geist + Luther + St. Johannis



ev\_jugend\_soltau



Evangelische Jugend Soltau



Diakon Mitja Matuttis



Ev. Jugend Soltau

# Evangelische Jugend Soltau



## Kinderbibelwoche

Vom **04. bis 08. April 2022** wird die Schnecke Tiffany jeden Morgen spannende Experimente von dem Forscher Theodor erleben. Aber der Theodor ist doch ein ziemlich verpeilter Typ. Ob das wirklich gut gehen kann?

Eine spannende Frage, der wir gemeinsam in der Kinderbibelwoche auf den Grund gehen wollen. Es wird auf jeden Fall kreativ und lebendig werden. Also sei doch auch dabei!

Anmeldungen sind jetzt über die Homepage [www.ej-soltau.de](http://www.ej-soltau.de) möglich.

## Angebote der Ev. Jugend

Da es weiterhin nicht ganz leicht ist Aktionen zu planen, die dann hoffentlich auch durchführbar sind, bitten wir Euch und Sie weiterhin immer mal wieder auf die Homepage der Ev. Jugend ([www.ej-soltau.de](http://www.ej-soltau.de)) zu schauen und/oder uns auf einem der Social-Media-Kanäle zu folgen. Hier sind dann immer alles Aktuelle sowie natürlich auch evtl. Veränderungen zu finden.

## Nachtwache - siehe Heftrückseite

## Your God'sTime

„Aller guten Dinge sind drei!“ ... So heißt es doch. Bereits zwei Anläufe für unser neues Angebot mit dem Namen YourGod'sTime haben wir gestartet. Bei beiden Versuchen kam uns der Lockdown in die Quere, so-

dass der Start verschoben werden musste. Also jetzt aber im dritten Anlauf soll es endlich richtig losgehen.

So wollen wir zu unserem ersten Treffen für **Samstag, den 19. März 2022 um 16 Uhr** in das Gemeindehaus der Lutherkirche einladen. Das Team hat sich zwei unterschiedliche Varianten einfallen lassen, die dann, je nach aktueller Situation, in Präsenz oder digital durchgeführt werden können. Wir sind gespannt, wie das neue Angebot ankommen wird und freuen uns endlich loslegen zu können.

Eine Anmeldung hierfür wird ca. 2 Wochen vor dem Treffen über unsere Homepage [www.ej-soltau.de](http://www.ej-soltau.de) möglich sein! **Diakon Mitja Matuttis**



## Zurück aus der Zukunft – Kirchenvorstand unterwegs

Im letzten November war es endlich soweit: Alle Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher konnten in der evangelischen Bildungsstätte in Hermannsburg auch in pandemischen Zeiten zu ihrer KV-Klausur zusammenkommen. Eine mehrtägige „KV-Klausur“ bietet in diesem Tagungsformat über die vielen Kirchenvorstandssitzungen und Ausschusstreffen hinaus die unverzichtbare Möglichkeit, sich grundsätzlich und umfassender mit einer Themenstellung zu beschäftigen. Was 2020 wegen der Pandemie ausfallen musste, war 2021 möglich: Unter Beachtung aller notwendigen Hygieneregeln traf sich der Kirchenvorstand, um sich über absehbare Entwicklungen in der Kirchengemeinde auszutauschen und um sich bei allen Unabsehbarkeiten zukünftiger Veränderungen mit notwendigen Transformationsprozessen zu beschäftigen.

Als kundigen Referenten für dieses Vorhaben konnte der Kirchenvorstand für zwei Tage den Gemeindeberater Henning Schluse aus Hannover gewinnen. So ging die Klärungsreise von den je persönlichen Bildern von Kirche und Gemeinde über eine Analyse des gegenwärtigen Ist-Zustandes hin zu Visionen von St. Johannes in den nächsten acht Jahren. Denn die ganze evangelische

Kirche Hannovers steht mit allen ihren Kirchengemeinden vor großen Herausforderungen. Bei steigenden Ausgaben müssen zugleich erheblich Kürzungen in den Haushaltszuweisungen für den Zeitraum 2023 - 2028 in den Blick genommen werden. Die zukünftigen Schritte müssen schon jetzt umsichtig und verantwortungsbewusst ins Auge gefasst werden.

Damit Entwicklungen mit der nötigen Bodenhaftung in den kommenden Jahren angegangen werden können, verstärkte am dritten Tag der Fundraiser des Kirchenkreises Harald Schilbock mit seinen Kenntnissen zur Milieuforschung die Weiterarbeit. Denn Pläne, die Gelingendes in der Kirchengemeinde bewahren wollen und die zugleich innovative Konzepte vor dem Hintergrund der umfassenden gesellschaftlichen Veränderungsprozesse entwickeln müssen, brauchen den aktuellen Wissensstand für eine sozial-ökologische Perspektive. Erst mit den dabei gewonnenen Kenntnissen können dann auch nötige Weichenstellungen für den weiteren Weg gefunden werden und finanzielle Mittel für den Substanzerhalt der Gemeinde sinnvoll und zielgerichtet organisiert und eingesetzt werden.

**Carsten Mork**

# Wir laden ein zum Gottesdienst—Februar 2022

St. Johannes



Luther



<b>So., 6. Februar</b> 4. Sonntag vor der Passionszeit	<b>10:00</b> Gottesdienst mit Kantorei P. Conrad	<b>10:00</b> Gottesdienst mit Mög- lichkeit der Taufe von Vorkonfirmanden P. Eisbein/Pn. Burgwal
	<b>10:00</b> Kindergottesdienst Frau Neumann	
<b>So., 13. Februar</b> Septuagesimä	<b>10:00</b> Gottesdienst mit Posaunenchor Pn. Conrad	<b>10:00</b> Gottesdienst mit Gospelchor P. Eisbein
	<b>10:00</b> Kindergottesdienst Fr. Henkel	
	<b>11:30</b> Taufgottesdienst Pn. Conrad	
<b>So., 20. Februar</b> Sexagesimä	<b>10:00</b> Gottesdienst mit Taufe P. Mork	<b>10:00</b> Gottesdienst mit Posaunenchor Pn. Burgwal
	<b>10:00</b> Kindergottesdienst Fr. Neumann	
<b>So., 27. Februar</b> Estomihi	<b>10:00</b> Gottesdienst Pn. Conrad	<b>10:00</b> Gottesdienst mit Kantorei P. Eisbein

MONATSSPRUCH FEBRUAR 2022

Zürnt ihr,  
 so sündigt nicht;  
 lasst die Sonne nicht  
 über eurem Zorn  
 untergehen. Epheser 4,26



# Wir laden ein zum Gottesdienst—März 2022

St. Johannes



Luther



<b>So., 6. März</b> Invocavit	<b>10:00</b> Gottesdienst mit Posaunenchor Sup. Schütte	<b>10:00</b> Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Pn. Burgwal
	<b>10:00</b> Kindergottesdienst Frau Neumann	
<b>So., 13. März</b> Reminiszere	<b>10:00</b> Gottesdienst mit Gospelchor P. Mork	<b>10:00</b> Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden P. Eisbein
	<b>10:00</b> Kindergottesdienst Fr. Henkel	
	<b>11:30</b> Taufgottesdienst P. Mork	
<b>So., 20. März</b> Okuli	<b>10:00</b> Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden P. Mork/P. Conrad	<b>10:00</b> Gottesdienst Pn. Burgwal
	<b>12:00</b> Taufgottesdienst Pn. Conrad	
<b>So., 27. März</b> Lätare	<b>10:00</b> Gottesdienst mit Jugendchor P. Conrad	<b>10:00</b> Gottesdienst P. Eisbein

Alle Angaben zu den Gottesdiensten sind vorläufig. Einiges kann sich in der nächsten Zeit wieder ändern. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis. Sie können sich auf unserer Website (<https://stjohannis.wir-e.de>) über den aktuellen Gottesdienstplan informieren. Auch Taufen und Trauungen sind möglich. Dazu melden Sie sich bitte telefonisch im Kirchenbüro, Tel.: 05191 / 2263.

MONATSSPRUCH MÄRZ 2022

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harht aus und bittet für alle Heiligen. Epheser 6,18



# Aus unserer Gemeinde





# Aus unserer Gemeinde



# Taufeste 2022 an **2** Samstagen an **3** Orten

So manche Familie musste die Taufe ihres Kindes in den letzten beiden Jahren verschieben. Manch ein Kind ist nun geboren und Familien suchen nach einer Möglichkeit, ein schönes Tauffest mit der ganzen Familie zu feiern.

Die Kirchengemeinden St. Johannis und Luther in Soltau sowie Heilig-Geist in Wolterdingen bieten für eine Tauffeier nun etwas Besonderes an:

- An **2 Samstagen** im Sommer können Familien bei **3 Kirchen** in unserer Region ihr **Taufest** gemeinsam feiern.
- An allen **3 Orten** können Tauffamilien aus allen **3 Kirchengemeinden** mit dabei sein.
- Jeweils am **Samstag um 15 Uhr** beginnt der Taufgottesdienst - bei gutem Wetter unter freiem Himmel an schönen Taufplätzen rund um eine der Kirchen, bei regnerischem Wetter unter dem schützenden Dach der jeweiligen Kirche.

Der genaue Verlauf und die Gestaltung des Tages werden vor einem Fest mit den daran beteiligten Familien geklärt.

Dies sind Orte und Termine:

St.-Johannis-Kirche in Soltau **am 25. Juni 2022**

Luther-Kirche in Soltau **am 2. Juli 2022**

Heilig-Geist-Kirche in Wolterdingen **am 2. Juli 2022**

Anmeldungen zu allen Terminen sind möglich  
im Gemeindebüro in Soltau bei Claudia Müller  
Telefon 05191-2263 oder [claudia.mueller@evlka.de](mailto:claudia.mueller@evlka.de)



## Ev.-luth. Kirche in Soltau

- Luthergemeinde
- St. Johanniskirche
- Heilig-Geist-Gemeinde, Wolterdingen

*lädt Dich ein...*

# Konfirmandenunterricht 2022 - 2023

## Elternabend für alle Vorkonfirmanden und Vorkonfirmandinnen

mit Anmeldung am 15. März 2022

Am Dienstag, den 15. März 2022 um 19 Uhr sind die Eltern der Kinder in den Kirchraum von St. Johannis eingeladen, die im 3. bis 5. Schulbesuchsjahr sind und in unseren Kirchengemeinden St. Johannis Soltau und Heilig Geist Wolterdingen vom Pfingstsonntag, den 5. Juni 2022 an am Vorkonfirmandenunterricht teilnehmen wollen.

An diesem Abend informieren wir über die besondere Form der Konfirmandenzeit.

An diesem Abend kann auch die Anmeldung erfolgen.

**Elke & Claus Conrad und Carsten Mork**



## Elternabend KU-8 Konfirmanden und Konfirmandinnen

mit Anmeldung am 29. März 2022

Am Dienstag, den 29. März 2022 um 19 Uhr sind Eltern und Jugendliche in den Kirchraum von St. Johannis eingeladen, die vom Pfingstsonntag, den 5. Juni 2022 an in unseren Kirchengemeinden St. Johannis Soltau und Heilig Geist Wolterdingen am Hauptkonfirmandenunterricht bis zur Konfirmation teilnehmen wollen. Dieses zweite Unterrichtsjahr auf dem Weg zur Konfirmation findet in der Regel mehrstündig an Freitagen und Samstagen statt. Dazu gehört verbindlich auch die mehrtägige Konfirmandenfreizeit in den Herbstferien vom 21. - 27. Oktober 2022.

An diesem Abend findet sowohl die Anmeldung als auch die Einteilung in zwei Unterrichtsgruppen mit Blick auf die möglichen Konfirmationstermine statt.

**Elke & Claus Conrad und Carsten Mork**

# Ein Lastenfahrrad für die Kindertagesstätte

Ab Januar 2022 kann das dreirädrige Fahrrad mit Ladebox vor dem Lenker in der Kindertagesstätte St. Johannis ausgeliehen werden. Ob für den Wocheneinkauf oder einen Ausflug mit der Familie, das bleibt jedem selbst überlassen.



Wer sich das Lastenrad ausleihen möchte, muss mit der Kindertagesstätte einen Vertrag abschließen und eine Haftpflichtversicherung nachweisen. Weitere Informationen gibt es in der Kindertagesstätte St. Johannis unter 05191/16691 oder per Mail an [kts.johannis.soltau@evlka.de](mailto:kts.johannis.soltau@evlka.de).

Der Verleih des Lastenrades hat nicht nur den Sinn, sich an der frischen Luft zu bewegen oder vielleicht seine Einkäufe einfacher zu transportieren. Nein, es soll Lust machen auf nachhaltige Mobilität und somit auch

dazu beitragen, klimaschädliche Treibhausgase im Umfeld der Kindertagesstätte zu verringern. Die Landeskirche hat das Projekt Lastenrad initiiert und unterstützt es durch finanzielle Mittel. Die Kindertagesstätte St. Johannis nahm an einem Losverfahren teil und bekam hierdurch die Fördermittel der Landeskirche.

Einen besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle an den Betrieb Zweirad Technik Lohmann aus Neuenkirchen-Brochdorf richten. Dieser Betrieb hat der Kindertagesstätte nicht nur beim Kauf des Lastenrades unterstützend zur Seite gestanden, sondern auch gleich einfach ein Regenverdeck für das Lastenfahrrad gesponsort.

Ebenfalls geht unser Dank an den Lions-Club Lüneburger Heide, der das Projekt Lastenfahrrad auch finanziell unterstützt hat.

**Kristin Lühr**





## Auch Corona kann das Licht aus Bethlehem nicht aufhalten



Am 4. Advent 2021 fand das Friedenslicht den weiten Weg aus Bethlehem wieder nach St. Johannis. Und obwohl die Pandemie den offiziellen Aussende-Gottesdienst in Wien nicht stattfinden ließ, wurde die Lichterspur wieder von der internationalen Pfadfinder:innenschaft durch ganz Europa getragen. „Friedensnetz – ein Licht, das alle verbindet“, so das diesjährige Motto, hat gezeigt, dass der Wunsch nach Frieden in der Welt größer ist als alle Barrieren.

Die Übergabe an die Soltauer Pfadfinder:innenschaft auf dem Rastplatz Abelbeck-Kuhbusch auf der A 7 am 3. Advent.

**Marcus Grefe**

## Förderverein der Kindertagesstätte St. Johannis

Im März 2021 gründeten engagierte Eltern und Erzieher der Kindertagesstätte gemeinsam einen Förderverein für die Interessen der Kinder. Sie haben es sich u. a. zum Ziel gesetzt, Ausflüge der verschiedenen Gruppen zu unterstützen, Veranstaltungen wie Flohmärkte zu organisieren und durch ehrenamtlich gesammelte Gelder die Beschaffung besonderer Spielmöglichkeiten zu ermöglichen.

Passive Mitglieder zeichnen sich durch ihre Geldspenden aus, ohne bei Veranstaltungen angefragt zu werden. Aktive Mitglieder helfen zusätzlich mit ihrer Tatkraft aus, wenn sie gebraucht werden.

Interessierte sind herzlich willkommen, dem Förderverein beizutreten und mit einer jährlichen Spende von 18 € zu unterstützen.

**Anne Ilsche**

Kontoverbindung:

Volksbank Lüneburger Heide eG

IBAN DE80 2406 0300 8001 9331 00

# Kirchenmusik

Fr. 25.03.2022 – Lutherkirche  
21.00 Uhr

Nachtmusik bei Kerzenschein

## JUGENDCHOR SOLTAU

Englische Chormusik von John Leavitt, John Rutter u. a.,  
alte Musik von Hildegard von Bingen u. a.

Zu einem stimmungsvollen Chorkonzert zu spätabendlicher Stunde lädt der Jugendchor Soltau ein: Im Mittelpunkt der Nachtmusik in der Lutherkirche steht die 1991 entstandene „Missa Festiva“ des englischen Komponisten John Leavitt. Die 5 Teile der katholischen Messliturgie sind auf

verschiedene Weise vertont: Die Rahmenteile „Kyrie“ und „Agnus Dei“ sind in einem lyrischen, neo-romantischen Stil gesetzt mit modalen, mittelalterlichen Einflüssen, während im „Gloria“ und „Sanctus“ rhythmische Elemente und der Einfluss des Jazz hörbar werden. In der Mitte der Komposition, im „Credo“, zitiert der Komponist gregorianische Klänge.

Weitere moderne englische Chormusik und alte Gesänge der Äbtissin Hildegard von Bingen vervollständigen das Programm.

An Klavier und Orgel begleitet Kantor Mathias Hartmann. Die Leitung hat Kantorin Bettina Hevendehl.

Der Eintritt ist frei.

## Suche den Unterschied—Auflösung

Wer zweimal hinschaut, sieht mehr von St. Johannis.

Hier finden Sie die Auflösung des Fotorätsels aus der Glocke

Dezember 2021—  
Januar 2022.

**Carsten Mork  
und Lisa-Marie  
Lüdemann**



# Ohne dich bleibt die Kirche dunkel!

## Ehrenamtliche gesucht zur Vertretung unserer Küsterin in Gottesdiensten

### Die Aufgabe:

Du öffnest der Gemeinde die Tür, machst das Licht an, zündest die Kerzen an, läutest die Glocken, verteilst Gesangbücher, bereitest das Taufwasser vor usw. ...

Und am Ende machst Du das Licht wieder aus und die Kirchentür wieder zu. Wir brauchen Dich, um Menschen in unserer Kirche willkommen zu heißen. - Und keine Sorge: Das ist nicht so schwierig!

**Deine Fähigkeiten:** Du bist verlässlich, flexibel und teamfähig.

### Zeitlicher Aufwand:

Ca. drei Stunden für jeden Gottesdienst, den Du als Küsterin oder Küster übernimmst.

### Anforderungen:

Freude und Geschick an und bei der Raumgestaltung und Lust an der Begegnung mit Menschen.

### Anmerkungen:

Du bist Teil eines Teams von (angestrebt) 6 - 8 Personen. Wir bieten Dir eine gute Einführung in die Aufgaben und klare Absprachen für den Dienst.

Wir treffen uns regelmäßig zur Klärung von Fragen und Terminen.

### Kontakt:

Bitte melde Dich bei Claudia Müller im Gemeindebüro, Tel. 2263 Mail: [claudia.mueller@evlka.de](mailto:claudia.mueller@evlka.de)



# Grüne Damen und Herren

## Die „Grünen Damen und Herren“ in Soltau suchen Nachwuchs!

Der Dienst der „Grünen Damen und Herren“ ist ein Diakonischer Dienst; bei ihrer Tätigkeit schenken sie vor allem Zeit und Zuwendung. Gerade in den Altenhilfeeinrichtungen entwickeln sich häufig lang anhaltende Beziehungen zu einzelnen Bewohnerinnen und Bewohnern.

Gesucht werden Ehrenamtliche, speziell für das MEDICLIN Klinikum Soltau sowie für die beiden Altenheime „Haus im Park“ und „Haus Zuflucht“.

Zum Kennenlernen wird jetzt eine unverbindliche Schnupperwoche (bei freier Zeiteinteilung) angeboten. So können Sie die vielfältigen Aufgaben der Grünen Damen und Herren einmal kennenlernen.

Mitbringen muss man: Empathie und stabile psychische Gesundheit  
Einhaltung der Schweigepflicht  
Vollständigen Impfschutz

Vorerfahrungen sind nicht notwendig. Der Zeitaufwand für die Dienste beträgt wöchentlich ca. 2 - 3 Stunden.

Bei einer Mitarbeit werden dann entsprechende Schulungen angeboten.

Interessierte können sich melden bei:

Susanne Zschätzsch

05191-602 32 52

zschaetzsch@ekh-deutschland.de



## Die Tafel Soltau braucht Helfer

Tafel Soltau unter Trägerschaft der Lutherkirchengemeinde Soltau

### WIR BRAUCHEN DEINE HILFE !

Die **Tafel Soltau** unterstützt seit Jahren Bedürftige durch die Ausgabe von Lebensmitteln. Diese Lebensmittel müssen sortiert und ausgabefähig in Tüten verpackt werden. Wir suchen ehrenamtliche **Helfer/Kraftfahrer m/w/d**

Arbeitszeiten: freitags von 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr und/oder  
von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr.

Wenn Sie sich sozial engagieren wollen, melden Sie sich bitte unter

**05191/14021 bei H. Ernst Fuhrhop oder info@soltauer-tafel.de**

# Verteiler / Verteilerin für die Glocke gesucht

Wir bedanken uns ganz herzlich bei **Frau Linda Junker** aus Soltau. Sie hat über einen sehr langen Zeitraum die Glocke in den Straßen **Carl-Friedrich-Goerdeler-Str., Geschwister-Scholl-Str., Edith-Stein-Str., Jochen-Klepper-Str., Carl-von-Ossietzky-Str., Anne-Frank-Str., Dietrich-Bonhöffer-Str., Graf-Galen-Str. und Grünhagensweg** verteilt.

Für diesen Bereich suchen wir nun eine neue Verteilerin / einen neuen Verteiler.

Wenn Sie 5-mal im Jahr die Zeit erübrigen können und wollen, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro bei Claudia Müller Tel.: 05191/2263.



# Diakoniestation Soltau

**Die Diakoniestation Soltau sucht Alltagsbegleiter/innen, Menschen, die Freude an der Begleitung von Menschen mit Demenz haben.**

Alltagsbegleiter/innen bereichern den Alltag von Menschen mit Demenz und entlasten die betreuenden Angehörigen durch Besuche, Spaziergänge, kleine Unternehmungen, Klönen und Spielen.

Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen und Zeit für 1 - 2 Besuche pro Woche haben und anderen Menschen gerne ein wenig helfen, dann laden wir Sie herzlich ein, zu unserem Team der Alltagsbegleiter/innen zu gehören. Wir bieten Schulungen, eine beständige Begleitung und Aufwandsentschädigungen.

Zur weiteren Information wenden Sie sich gerne Frau Gothe in der Diakoniestation Soltau, Winsener Str. 34 F, Soltau.

TEL 05191-99077/99078

info@ds-soltau.de

www.ds-soltau.de





# Impressum

**Herausgeber:** Ev.-luth. St. Johannes Kirchengemeinde Soltau,  
Der Kirchenvorstand  
Rühberg 7, 29614 Soltau

**Redaktion:** Carsten Mork, Mathias Hartmann,  
Gert Overesch, Dorothee Harbart,  
Lisa-Marie Lüdemann, Claudia Müller,  
Susanne Rühlmann-Oerke

**Fotonachweis:** S. 1, 2, 6, 7, 22, 23 C. Mork  
S. 3 K. Burgwal S. 4 Lotz  
S. 5 Tamme S. 8 Dr. Wehking  
S. 9 Weltgebetstag S. 10 B. Goldbeck  
S. 11 o. L. Blecks  
S. 11 u. und S. 12, 28 M. Matuttis  
S. 14 - 15: © Gemeindebrief Druckerei (Grafik)  
S. 14 - 15 Harbart, Burgwal (Kirchen)  
S. 16 (Taufstein) Harbart  
S. 16 (Kreuz) Schulze  
S. 17 unten N. Schwarz Gemeindebrief Druckerei  
S. 16 - 17 (übrige Bilder) Ostermeier  
S. 19, 25 o. L. Lüdemann  
S. 20 U. Martin S. 21 M. Grefe  
S. 24 eKH Deutschland S. 25 u. Diakonie

**Logistik:** Reinhard Lindhof, Hilde Lichte,  
Wilhelm Adam

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei  
Druckhaus Harms e.K.  
Martin-Luther-Weg 1  
29393 Gross Oesingen

**Redaktionsschluss nächste Ausgabe:** 01.03.2022

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen. Wir bitten um Verständnis.



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs**  
ist mit dem **Blauen Engel**  
ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Konten St. Johannes Soltau

<b>Geschäftskonto</b>	KSK Soltau	IBAN DE27 2585 1660 0000 1036 63
<b>Allgemeines Spendenkonto</b>	KSK Soltau	IBAN DE05 2585 1660 0055 0260 41
<b>St. Johannes-Stiftung</b>	KSK Soltau	IBAN DE28 2585 1660 0000 9737 35 Verwendungszweck „Zustiftung St. Johannes Soltau“

**Wichtig: Bitte nennen Sie uns bei einer Spende Ihren Namen, Adresse und in Stichworten Ihren Spendenzweck.**

## Pfarramt 1

### Carsten Mork

Rühberg 3 · 29614 Soltau  
05191 3848  
carsten.mork@evlka.de



## Pfarramt 2

### Elke & Claus Conrad

Seilerstr. 1 B · 29614 Soltau  
05191 5459  
elke.conrad@evlka.de  
claus.conrad@evlka.de



## Kirchenvorstand

### Vorsitzender Franz-Otto Wiehenstroth

05191 16293  
FOWiehenstroth@t-online.de



## Kirchenbüro

Di - Fr. 10 - 12 Uhr  
Do. 16 - 18 Uhr

### Claudia Müller

Rühberg 7 · 29614 Soltau  
05191 2263  
kg.stjohannis.soltau@evlka.de



## Küsterin

### Claudia Ney

0171 6257899



## Kirchenmusik / Stadtkantorat

### Bettina Hevendehl

### Mathias Hartmann

05191 13501  
mathias-hartmann@evlka.de



## Ev. Jugend Soltau

### Diakon Mitja Matuttis

05191 6233821  
Mitja.Matuttis@evlka.de  
www.ej-soltau.de



## Gemeindebrief

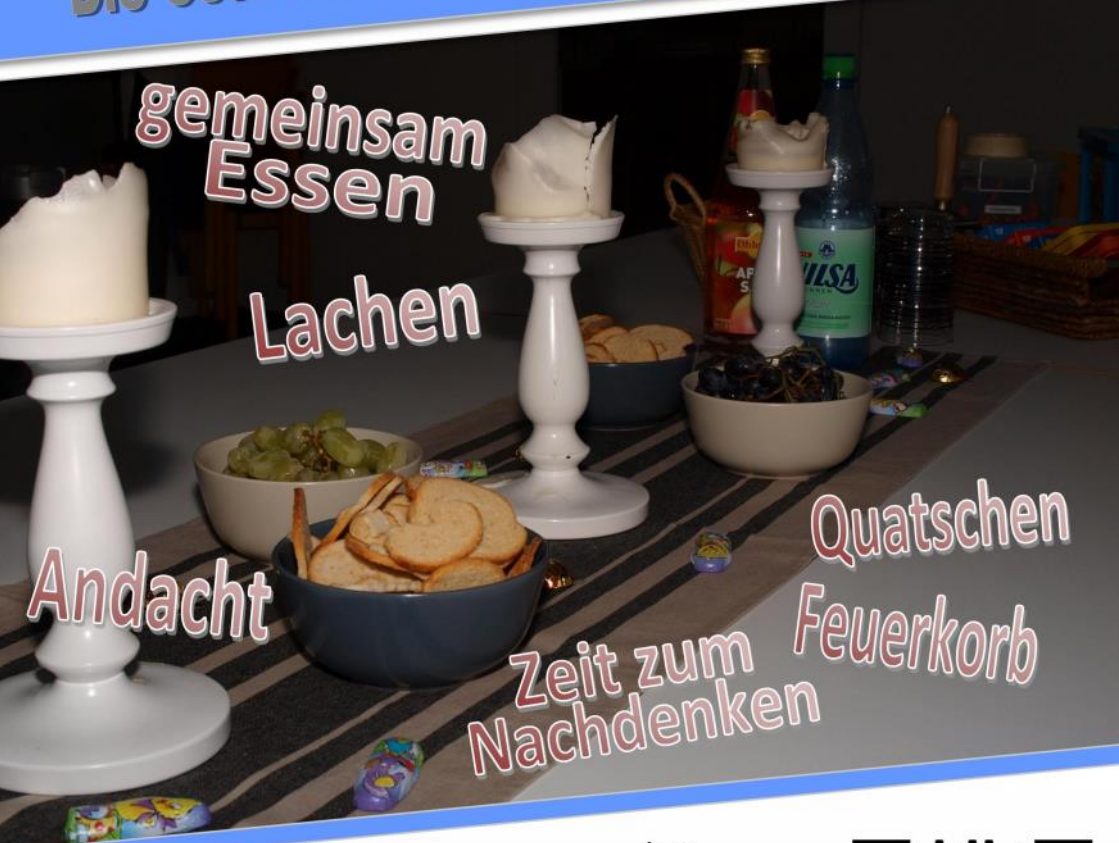
### Die Glocke

### Carsten Mork

05191 3848  
carsten.mork@evlka.de

# Nachtwachenaktion

Die Osternacht einmal anders erleben ...



gemeinsam  
Essen

Lachen

Andacht

Zeit zum  
Nachdenken

Quatschen  
Feuerkorb

  
Ev. Jugend Soltau  
Heilig Geist + Luther + St. Johannis

am Samstag, den  
**16. April 2022**  
ab **18:00 Uhr**

im Gemeindehaus der Lutherkirche  
Anmeldung und weitere Informationen über die  
Homepage!

